

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Energie und Betriebe
II B 32

Berlin, den 13.02.2025
9013-7629
moritz.majer@senweb.berlin.de

1734 L

An den
Vorsitzenden des Hauptausschusses
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Kürzungen im Neustartprogramm Berlin

- Schlussbericht -

rote Nummern: 1734 E

Vorgang: 68. Hauptausschusssitzung am 27.11.2024

Ansatz: **Kapitel 1320 - Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe -
Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsordnung
Titel 68307 - Wirtschaftsförderung
Erl.-Nr. 10 - Maßnahmen des Neustart-Programms**

abgelaufenes Haushaltsjahr:	2024	17.475.000 €
laufendes Haushaltsjahr:	2025	17.703.000 € ¹
Ist des abgelaufenen Haushaltsjahres:	2024	9.460.930,26 € ²
Verfügungsbeschränkungen:	2025	17.703.000 €
Aktuelles Ist (Stand 22.01.2025)	2025	0,00 €

Der Hauptausschuss hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„SenWiEnBe wird gebeten,
dem Hauptausschuss zum Anfang des Jahres 2025 eine projektscharfe Angabe zu
den Kürzungsbeträgen beim Neustartprogramm Berlin, einschließlich der
Auswirkungen, aufzuliefern.“

¹ Davon 8,703 Mio. € qualifiziert gesperrt

² Die Mittel wurden dem jeweils sachlich in Betracht kommenden Titel zur Verfügung gestellt, so dass sich das Gesamt-Ist des Neustart-Programms nicht im Titel 68307 ablesen lässt.

Hierzu wird berichtet:

Die Kürzungsbeträge sowie Auswirkungen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

	Name der Maßnahme	Budget 2025 alt	Budget 2025 neu	Auswirkungen
Standortentwicklung	Kapitalzuführung WISTA Management GmbH	300.000 €	0 €	Keine - aufgrund von Projektverschiebungen bei der WISTA Management GmbH werden die Mittel in 2024 sowie 2025 nicht benötigt.
	Startup-Stipendium	800.000 €	800.000 €	keine
	Konnektivität	1.700.000 €	1.000.000 €	Durch die Kürzungen werden Airline-Kooperationen zur Belebung des touristischen Incoming-Verkehrs in einem etwas geringeren Umfang umgesetzt.
	Bestival	400.000 €	200.000 €	Die Branchenveranstaltung "Bestival" soll im Sommer/Herbst 2025 stattfinden. Die Kürzungen führen zu Umstrukturierungen und ggf. Verkleinerung der Veranstaltung; hierzu laufen Abstimmungen visitBerlins mit Umsetzungspartnern.
	Multiplikatorenprogramm und Standortmarketing Gesundheitswirtschaft	200.000 €	100.000 €	Die Kürzungen führen zur Reduktion der angestrebten Maßnahmen insbesondere bei den Personal- und Sachmitteln. Es wird nicht erwartet, dass es zu Beeinträchtigungen bei den geplanten Veranstaltungen kommt.
	Task Force MICE-Akquise	800.000 €	700.000 €	Die Kürzungen führen zu keiner wesentlichen Beeinträchtigung der Maßnahme.
	MICE-Kampagne	100.000 €	0 €	Die Kampagne entfällt vollständig.
	Welcome Packages	600.000 €	150.000 €	Die Kürzungen führen zu wesentlichen Reduktionen im Maßnahmeumfang (Anzahl der Veranstalter, die Pakete nutzen, sowie Umfang der Leistungen)
	Verstärktes Marketing Handel	350.000 €	295.000 €	Die Kürzungen führen zur Verkleinerung der Kampagne, derzeit laufen Abstimmungen, wie dennoch ein größtmöglicher Nutzen erzielt werden kann.
	Zentrengipfel -Task Force Einzelhandel	100.000 €	50.000 €	Die Durchführung des Zentrengipfels wird an die gekürzten Mittel angepasst. Die Kürzungen führen zu keinen wesentlichen Beeinträchtigungen der Veranstaltung.
	VFX- Bereich stärken	200.000 €	100.000 €	Eine für 2025 erstmals angedachte VFX-Delegationsreise wird nicht weiterverfolgt.
	Gamesbereich stärken	500.000 €	400.000 €	Die Kürzung wird vollständig bei der Neuausrichtung der Standortmarketingkampagne „GamesCapitalBerlin“ umgesetzt.
	Unterstützung der Designbranche	300.000 €	300.000 €	keine
	Berliner Mode international sichtbar machen	640.000 €	340.000 €	Die Kürzungen führen zu einer Reduktion von Sichtbarkeit internationaler Modedesignerinnen und -designer i.R.d. Berlin Fashion Week Sommer 2025 und

				Winter 2026. Dies geht einher mit weniger internationaler Strahlkraft und Relevanz.
	Berliner Bücherfest	120.000 €	120.000 €	keine
Fachkräfte	Nachfolgezentrale	300.000 €	300.000 €	keine
	Fachkräftesicherung im Tourismus	425.000 €	150.000 €	Die Kürzungen führen zu keinen wesentlichen Einschränkungen, da die Mittel von 425.000 € vermutlich nicht vollständig hätten verausgabt werden können.
	Machbarkeitsstudie HOGA-Campus	200.000 €	200.000 €	keine
	Fachkräfteformat People & Culture Festival	400.000 €	300.000 €	Die Kürzungen führen zu Einschränkungen des Maßnahmenumfangs.
Nachhaltigkeit	Sustainable Tourism	500.000 €	450.000 €	Die Kürzungen führen zu keinen wesentlichen Einschränkungen des Maßnahmenumfangs.
	Analyse der Wechselwirkung von Klima und Tourismus	100.000 €	100.000 €	keine
	Vorstellung ICC-Konzeptverfahren sowie punktuelle Öffnung 2025	22.000 €	22.000 €	Keine
	Sustainable Meetings Berlin	280.000 €	180.000 €	Die Kürzungen führen zu weniger (Re-)Zertifizierungen von Unternehmen.
	Verstärkung nachhaltiger Kongressfonds	1.500.000 €	1.037.000 €	Die Kürzungen führen zu geringfügig reduzierten Mittelauszahlungen an Unternehmen.
	Nachhaltigkeit der Berlin Fashion Week stärken	100.000 €	100.000 €	Keine
Innovation	ProValid	863.000 €	1.306.000 €	Durch die zusätzlichen Mittel können bereits bewilligte Vorhaben finanziert werden. Bewilligungen neuer Vorhaben sind in 2025 nicht möglich.
	Förderprogramm ProNTI	3.000.000 €	150.000 €	Die Kürzungen führen dazu, dass Bewilligungen neuer Vorhaben in 2025 nicht möglich sind.
	Innovationsmanagement visitBerlin	150.000 €	150.000 €	keine
	Berlin Meeting Campus/Dezentrales Kongresszentrum	50.000 €	0 €	Die Maßnahme wird gestrichen.

Franziska G i f f e y

.....
 Senatorin für Wirtschaft,
 Energie und Betriebe